

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Seebad Warnemünde, Diedrichshagen

Sitzungstermin: Dienstag, 09.12.2014
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 22:30 Uhr
Ort, Raum: Cafeteria/ Bildungs- und Konferenzzentrum, Friedrich-Barnewitz-Straße 5, 18119 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Alexander Prechtel CDU

reguläre Mitglieder

Horst Döring DIE LINKE.
Helge Bothur DIE LINKE.
Dr. Ulrich Chill CDU
Prof. Dr. Dieter Neßelmann CDU
Mathias Ehlers BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN
Axel Tolksdorff Rostocker Bund/ Graue/
Aufbruch 09
Dr. Jobst Mehlant UFR/ FDP

Verwaltung

Dr. Chris Müller Senator für Finanzen,
Verwaltung und Ordnung
Reinhold Schmidt Ortsamtsleiter Nordwest 1
Waltraud Migga Ortsamt Nordwest 1

Gäste

Hans-Joachim Richert Warnemünde Verein
Marita Schröder Eigenbetrieb Tourismuszentrale
Rostock & Warnemünde
Dietmar Vogel Handels-u. Gewerbeverein
Warnemünde
Johannes Wolff Sachgebietsleiter
Touristeninformation

Entschuldigte Mitglieder

reguläre Mitglieder

Robert Buhse SPD entschuldigt

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 11.11.2014
- 4 Bericht des Ortsamtes
- 5 Bericht des Ortsbeirates
- 6 Personelle Besetzung der Ausschüsse
- 6.1 Berichte der Ausschüsse
- 7 Bericht aus der Bürgerschaft
- 8 Dr. Chris Müller, Senator für Finanzen, Verwaltung und Ordnung, stellt sich vor
- 9 Saisonauswertung 2014
- 10 Sachstand zum Wohngebiet Molenfeuer
- 11 Beschlussfassung: Brunnen vor der Kirche
- 12 Beschlussvorlagen
- 12.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben "Neubau eines Wohn- und Geschäftsgebäudes Hafenuartier Warnemünde im Bebauungsplan (B-Plan) Nr. 01.W.141 "Ehemaliger Güterbahnhof Warnemünde", MI 3", Rostock, Zum Zollamt 6, Az.: 00771-14
Vorlage: 2014/BV/0448
- 12.2 Verlängerung der Veränderungssperre zum Bebauungsplangebiet Nr. 01.WA.183 "Schutz des Wohnens vor Umwandlung in Ferienwohnungen in Warnemünde"
Vorlage: 2014/BV/0339
- 13 Informationsvorlagen
- 13.1 Erarbeitung eines Hafenenwicklungsplanes 2030 (HEP) für die Hansestadt Rostock
Vorlage: 2014/IV/0373
- 14 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder
- 15 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 16 Verschiedenes

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Prechtel eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden und Gäste.
Die Ladung war fristgemäß und der Ortsbeirat ist mit 8 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.
Herr Prechtel informiert die Anwesenden darüber, dass Frau Rode nach der letzten Sitzung ihr Mandat zurück gegeben hat und das Mitglied der Bürgerschaft Herr Helge Bothur seine Tätigkeit im Ortsbeirat aufnimmt.
Herr Prechtel verpflichtet Herrn Bothur per Handschlag auf eine gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten im Ortsbeirat.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung

Der Tagesordnung wird ohne Änderungen zugestimmt.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 11.11.2014

Die Niederschrift der Sitzung vom 11.11.2014 wird ohne Ergänzungen genehmigt.

TOP 4 Bericht des Ortsamtes

1. Das Schreiben des Ortsbeirates über die Fürsorgepflicht zur Sicherstellung der ärztlichen Versorgung für die Bewohner und Gäste wurde an den Eigenbetrieb Kommunale Objektbewirtschaftung und –entwicklung der HRO weitergeleitet. Eine Antwort ist heute eingetroffen.
2. Die Information über zwei defekte Straßenlampen im Bereich Kirchenplatz 3 wurde an die Stadtwerke weitergeleitet. Eine schnelle Prüfung und Abhilfe wurde dem Ortsamt zugesagt.
3. Nachzutragen wäre eine eingegangene Antwort vom Tief- und Hafenbauamt zur erfolgten zusätzlichen Beschilderung der öffentlichen Toiletten. Im Bereich Warnemünde sind 38 von 55 Stück Wegweiser für Toilettenbeschilderung angebracht. Damit sind alle in der Wintersaison in Betrieb befindlichen Toiletten ausgeschildert worden. Je nach Wetterlage erfolgt die restliche Beschilderung bis zum Jahresende. Im Bereich Hohe Düne werden sechs Wegweiser im Frühjahr 2015 erfolgen.
4. Das Bauordnungsamt hat darüber informiert, dass ein Straßenbaubeitragsverfahren für den „Ostseeweg“ durchgeführt wird. Im Auftrage der Hansestadt wurden vom August 2010 bis August 2011 Teile der Beleuchtung entlang dieser Anlage erneuert und verbessert. Die Eigentümer der angrenzenden Grundstücke wurden am 10. November 2014 zur Zahlung von Straßenbaubeiträgen herangezogen. Die betroffenen Eigentümer wurden vorab informiert. Der errechnete Beitragssatz beträgt 0,6920 €/qm Verteilungsfläche.
Der Bebauungsplan Nr. 01.W.166 „Am Golfplatz“ wurde im Städtischen Anzeiger vom 21.05.2014 bekanntgemacht. Durch die Hansestadt wurde als Erschließungsträger die WIRO beauftragt. Die Fertigstellung der Erschließungsmaßnahmen ist zum 30.06.2015 vorgesehen. An der Verkehrsanlage Kantenweg, die im Zuge der o.g. Erschließungsmaßnahmen erstmalig endgültig hergestellt wird, liegen diverse Altanlieger. Gem. § 127 ff. BauGB in Verbindung mit der Erschließungsbeitragssatzung sind auch von diesen Grundstückseigentümern Erschließungsbeiträge zu erheben. Mit Schreiben vom 10. 11.2014 wurden die Anlieger am Kantenweg von der zukünftigen Beitragserhebung informiert.
Das Ortsamt ist gebeten worden, diesbezügliche Fragen an das Bauordnungsamt

weiterzuleiten.

5. Als Tischvorlage wurde an alle Ortsbeiratsmitglieder eine Anfrage des Senators für Bau und Umwelt, Herr Matthäus, verteilt. Hier wird um eine Meinungsäußerung zu möglichen Baumnachpflanzungen im Bereich der Doberaner Landstraße zwischen dem Kreisel und dem Ortseingangsbereich Warnemündes gebeten.
Weiterhin erhalten alle die künftige Besetzung der Ausschüsse des Ortsbeirates und die 12. Änderung der Hauptsatzung für die Arbeitsunterlagen.

TOP 5 Bericht des Ortsbeirates
--

- am 13.11.2014 Sitzung des Regionalausschuss der Bürgerschaft
- am 17.11.2014 Beisetzung des ehemaligen Mitgliedes des Ortsbeirates Herr Stubbe
- am 17.11.2014 Veranstaltung im Heimatmuseum mit dem Mitglied des Bundestages Peter Stein
- am 19.11.2014 ein intensives Gespräch mit dem Leiter der Tourismuszentrale Herrn Fromm
- am 20.11.2014 Tagung der Grünen Runde zu Maßnahmen, die im nächsten Jahr anstehen
- am 24.11.2014 1.Treffen der Ortsbeiräte im Rathaus
- am 25.11.2014 Bürgerforum im TZW zum Umbau und Neugestaltung des Georginenplatzes und Georginenstrasse, wurde von den Anwohnern gut besucht
- 27.11.2014 Bürgerwerkstatt
Bürgerbeteiligung aus der Sicht der Bürger
im Warnemünde ist die Umsetzung der Ideen ein Stück weiter
- 28.11.2014 Zusammenkunft des Senators Dr. Müller, RSAG -Nahverkehr sehen für die kommende Saison erhebliche Verkehrsprobleme
- 02.12.2014 Regionalkonferenz der IHK
Teilnahme Herr Prechtel und Herr Döring
- 03.12.2014 Sitzung der Bürgerschaft
- 04.12.2014 Besprechung mit dem Bauausschuss
Bei 5 Ausschüssen des Ortsbeirates muss eine Abstimmung erfolgen, da es sonst zu Überschneidungen geben wird.
- 04.12.2014 Gespräch mit dem Bauordnungsamt
Nach 7 Jahren wurde eine Lösung im Interesse aller Ortsbeiräte gefunden und künftig sollen die Ortsbeiräte in alle Belange, die den Ortsteil betreffen, miteinbezogen werden.
- 05.12.2014 Treffen mit der Tourismuszentrale und des Handels- und Gewerbeverein
an der Bushaltestelle Jugendherberge wurden Bäume gefällt, Ersatzpflanzungen sind dafür ortsnah vorgesehen
- die Pressemitteilung der IG Fährhafen ist inhaltlich nicht richtig
es gibt keine Planungen bzw Beschlüsse für die Mittelmole, die Anlass zur Sorge geben könnten
- es steht noch eine Antwort aus zum Beschluss vom 14.08.14 Diedrichshäger Bach
Geh- und Radwege
eine Antwort wird erbeten
- Errichtung der Almhütte auf der Promenade wurde vom Ortsbeirat abgelehnt.
Die Tourismuszentrale hat ohne die Entscheidung des Ortsbeirates abzuwarten, die Almhütte am Strand errichten lassen diese soll als Pilotprojekt gelten, zumal das Umweltamt und STALUM zugestimmt haben soll.
- im Aja-Ressort ist laut Mitteilung des Schulamtes kein gefahrloses Schulschwimmen möglich
die Antwort ist nicht befriedigend
- Terrassenüberdachung Seekiste „Zur Krim“ . Die Zuständigkeit soll geklärt werden.

- offen ist noch eine Antwort zum Hanse Hotel
aufgebauter Kiosk auf Betonfundament oder Zelt, ist dies saisonbedingt?

- ehemalige Fußgängerquerung in der Wachtlerstr.
Es ergeht die dringende Bitte an die Verkehrsbehörde, die Fußgängerquerung in der Wachtlerstr. wieder einzurichten

Herr Bothur

- im Bauantrag für das Aja Resort war das Schulschwimmen mit integriert
- Almhütte – es erfolgt eine Nachfrage beim Bauausschuss der Hansestadt Rostock wenn es ein Pilotprojekt sein soll, dann sollten Kriterien festgelegt werden
- Die Tagung der Lenkungsgruppe Olympia war nicht öffentlich. Es wird gebeten, dass der Vorsitzende des Ortsbeirates über den Inhalt der nächsten Tagungen der Lenkungsgruppe Olympia die Ortsbeiratsmitglieder informiert.

TOP 6 Personelle Besetzung der Ausschüsse

Bauausschuss

Vorsitzender Herr Zintler

Strukturausschuss

Vorsitzender Herr Dr. Fischer

Verkehrsausschuss

Vorsitzender Herr Hammel

Ausschuss für Umwelt, Energie, Soziales und Jugend

Vorsitzender Herr Ehlers

Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Kultur

Vorsitzender Herr Drenkhahn

Die gewählten Vorsitzenden erklären sich mit ihrer Wahl einverstanden.
Es werden weitere Mitglieder für die Ausschüsse vorgeschlagen und die Abstimmung erfolgt einstimmig.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	1

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 6.1 Berichte der Ausschüsse

Verkehrsausschuss

- es erfolgte keine Tagung

Ausschuss für Umwelt, Energie, Soziales und Jugend

Herr Ehlers

- Gestaltung und Begrünung des neu erbauten Kreisverkehrs in Diedrichshagen

- sollte in der Grünen Runde besprochen werden
- es könnte auch eine Initiative geben „Diedrichshagen kann schöner werden“
- während der Bauphase in der Buswendeschleife wäre es auch angebracht, wenn Versorgungsleitungen (Wasser, Abwasser und Strom) für eine eventuelle Toilette gleich vor Ort wären
- die Bäume am Parkplatz der Jugendherberge könnten nachgepflanzt werden, da einige bereits abgestorben sind

Bauausschuss

Herr Zintler

Neubau einer PKW-Stellplatzanlage im Bebauungsplan 01.W.141

- Parkfläche am Molenfeuer – privat genutzte Anlage mit 17 Stellplätzen
- 9 Stellplätze für Lortzingstr.14 Privatwohnungen
- 4 Stellplätze für Gewerbe im Objekt/ Zollamt
- 4 Stellplätze gewerbliche Nutzung

Der Bauausschuss empfiehlt dem Ortsbeirat Zustimmung.

Der Ortsbeirat stimmt einstimmig zu.

Neubau Wohn- und Geschäftsgebäude mit Parkhaus Bebauungsplan Nr. 01.W.141 „Ehemaliger Güterbahnhof Warnemünde“

Hier: 7. Nachtrag zur Baugenehmigung. V. 22.10.2012, Az. 03653-11,

Ausbau einer Praxis für HNO-Heilkunde

- Neubau Wohn- und Geschäftshaus
- Praxis für HNO- Heilkunde ebenerdig mit 118 qm
- Stellplatz im Erdgeschoss
- HNO Praxis hat den Betrieb am 08.12.2014 bereits aufgenommen.

Der Bauausschuss empfiehlt dem Ortsbeirat Zustimmung.

Der Ortsbeirat stimmt einstimmig zu.

Neubau einer Pergola der Firma „Gosch“ in Warnemünde Am Strom 107/108 (vor dem zweigeschossigen, ehemaligen Veranda- Anbau des Hotels Atlantik)

- Der Antragsteller möchte die Fläche vor dem ehemaligen Atlantik-Hotel mit einer neuen Überdachung versehen. Hier handelt es sich um zwei Teilflächen, die am Gebäude liegende Teilfläche liegt eine Stufe über der zweiten Teilfläche und somit bereits im Promenadenbereich, der durch die Hansestadt Rostock mit einer neuen Baumreihe bepflanzt wurde.
Die bereits im Vorfeld genutzte Markisenanlage ist in ihrer Funktion defekt und soll durch eine neue Überdachung ersetzt werden. Der Animationszeichnung nach zu urteilen entsteht eine artverwandte Überbauung der Vorfläche wie im Fall der bereits realisierten Terrassenüberdachung an der Seeküste „Zur Krim“.

Der Bauausschuss empfiehlt dem Ortsbeirat **keine** Zustimmung.

Der Ortsbeirat folgt der Empfehlung und stimmt den Antrag **nicht** zu / abgelehnt

TOP 7 Bericht aus der Bürgerschaft

Prof. Dr. Dieter Neßelmann

- am 05.12. 2014 fand die Wahl des Jugendhilfeausschuss statt
- der Oberbürgermeister wurde beauftragt, die Bebauung des Werftdreiecks auf den Weg zubringen
- im Elmenhorster Weg gibt es ein starkes Verkehrsaufkommen
- der Verkehr kann nur eingedämmt werden, wenn die Mecklenburger Allee bis Elmemhorster Weg weitergeleitet wird
- Schleuse am Mühlendamm ist geschlossen, der OB sollte sich einbringen für einen automatisch Schleusenbetrieb und die Übernahme der Schleuse durch die Stadt,

- damit diese wieder von den Wassersportlern genutzt werden kann
- die Straßenbaubeitragssatzung ist in Ordnung, es wird keine Veränderungen geben
 - die Friedrich – Franz – Str. wird in ihrer Klassifikation nicht verändert
 - Richard – Wagner- Str. und die Parkstr. sind Durchgangsstrassen. Alle anderen Strassen in Warnemünde sind Anliegerstrassen

TOP 8 Dr. Chris Müller, Senator für Finanzen, Verwaltung und Ordnung, stellt sich vor

Der Senator für Finanzen, Verwaltung und Ordnung Dr. Chris Müller stellt sich vor. Der Senator kann sich verbesserte Zusammenarbeit mit den Ortsbeiräten gut vorstellen. Um die Fußgängerquerung in der Wachtlerstraße kümmert sich S2 selbst, dazu braucht das Ortsamt nicht aktiv werden. Er ist ein Befürworter der kommunalen Selbstverwaltung auf der Stadteilebene.

Es sollte alles ernst genommen werden, prüfen ob es möglich ist und zeitnah eine Antwort gegeben werden, die für jeden verständlich ist. Bei Absagen sollte die Begründung erläutert werden.

Parken in Warnemünde ist ein ganz schwieriges Thema.

Am 01. Januar 2015 zum Turmleuchten wird der Ortskern deutlich früher für den Fahrzeugverkehr gesperrt. Die Rettungswege müssen frei gehalten werden.

Der Sportplatz am TZW sollte dann zeitweilig als Parkplatz genutzt werden.

TOP 9 Saisonauswertung 2014

Frau Schröder Tourismuszentrale

- Warnemünde war in der vergangenen Saison wieder Anziehungspunkt
- In der Hansestadt Rostock und Warnemünde sind von Januar bis September 281 Ankünfte gewesen
- 922 000 Übernachtungen – Zuwachssteigerung um 5,8%
- in der letzten Saison reichhaltiges Veranstaltungsangebot
- 2 tägiges Openair, sehr schöne friedliche Veranstaltung
- die Stephan –Jantzen - Tage im Oktober sollen fester Höhepunkt im Veranstaltungskalender werden
- bewährte Veranstaltungen waren
01. Januar „Leuchtturm in Flammen“
Winterfest
Osterfeuer
- sportliche Veranstaltungen – Hauptaugenmerk im Veranstaltungskalender
- in den Ferien sind Kinderveranstaltungen mit im Programm
- Toilettenkonzept – die Arbeitsgruppe b z w die Konzeption befinden sich in der Abstimmung
Verbesserung der Toilettenanlagen
- Rad fahren auf der Promenade oder Hunde am Strand – waren auch in der vergangenen Saison Probleme

Aber zusammenfassend kann gesagt werden, dass die vergangene Saison sehr gut verlaufen ist.

Herr Wolff

- Umbau Tourismuszentrale im I. Halbjahr
- Ticket für alle Veranstaltungen werden in Touristeninformation angeboten
- alle Gewerbetreibenden und Gastronomen sollten den Gästen kostenlos WLAN zur Verfügung stellen

Herr Prechtel

- In der Zwischenzeit wird deutlich wahr genommen, dass der Leiter der Tourismuszentrale auf vielen Veranstaltungen nicht zugegen ist.

In Warnemünde gibt es Defizite und das im Bereich der Toiletten. In dieser Saison wurde statt 2 Toiletten nur 1 Toilette in Betrieb genommen.

Herr Döring

- Der Edeka- Markt war bei den Einkäufen der Crew der Kreuzfahrtschiffe immer überfordert.
Warum hat die HERO die Port- Party abgesagt? Dieses gibt es im Norden an der Nord- und Ostsee, aber nicht so schön wie in Warnemünde. Der Bahnhofstunnel ist seit über 50 Jahren in dieser Breite. Bitte mit der HERO dies abklären!

Herr Prectel

- Wenn es in Warnemünde um Sauberkeit geht, dann fragt man nicht nach der Zuständigkeit, sondern nimmt es auf und leitet das Problem weiter.

Herr Ehlers

Bereits seit 2011 besteht das Problem mit den Toiletten, insbesondere deren ganzjährige Nutzung.

Herr Richert Warnemünde Verein

- mit der Tourismuszentrale und fast allen Vereinen existiert ein Netzwerk
- wichtigster Partner für unsere Veranstaltungen ist das Wetter
- Warnemünder Woche und Sommerfest waren großer Erfolg
- durch Berichte des NDR bundesweit, wird Warnemünde auf diese Weise noch bekannter
- mit einer Sammlung von 500,00 € konnte der Warnemünde Verein der Tour „Sonnenchein“ diesen Betrag übergeben
- Herr Richert bittet den Ortsbeirat sich erneut für eine Port Party einzusetzen.

Herr Vogel Handels- und Gewerbeverein

- Nach einer Statistik von 8 teilnehmenden Hotels ist die Zahl der Übernachtungen rückläufig. Der Zuwachs ist auf neu geschaffenen Kapazitäten zurückzuführen.

TOP 10 Sachstand zum Wohngebiet Molenfeuer

wird in der Sitzung am 06.01.2015 behandelt

TOP 11 Beschlussfassung: Brunnen vor der Kirche

Beschluss des Ortsbeirates (1) Seebad Warnemünde, Diedrichshagen am 9.12.14

Im Rahmen der Sanierung der Straßen und Plätze im historischen Ortskern von Warnemünde wird auch das Umfeld der Warnemünder Kirche hergerichtet.

Ein in diesem Zusammenhang vielfach geäußelter Wunsch der Warnemünder ist es, dass vor der Kirche ein Brunnen errichtet wird.

Dieser Wunsch wird u.a. von dem Kircheförderverein, dem Handels- und Gewerbeverein und dem Warnemünde Verein unterstützt.

Auch der Ortsbeirat Warnemünde hat sich zu diesem Vorhaben positiv geäußert.

Von Seiten des Oberbürgermeisters der Hansestadt und des Tief- und Hafenbauamtes ist die Zusage gegeben worden, bei der Planung des Kirchenplatzes diesen Wunsch zu berücksichtigen.

Der Ortsbeirat (1) bittet deshalb die Verwaltung, bei den Sanierungsarbeiten des Kirchplatzes vor dem Kirchenportal die für einen Brunnen erforderlichen Anschlüsse (Strom, Wasser und Abwasser) vorzusehen.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	8
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 12 Beschlussvorlagen

**TOP 12.1 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben "Neubau eines Wohn- und Geschäftsgebäudes Hafenuartier Warnemünde im Bebauungsplan (B-Plan) Nr. 01.W.141 "Ehemaliger Güterbahnhof Warnemünde", MI 3", Rostock, Zum Zollamt 6, Az.: 00771-14
Vorlage: 2014/BV/0448**

Der Bauausschuss empfiehlt dem Ortsbeirat die Beschluss-Vorlage abzulehnen.
Der Bauantrag sollte dem Gestaltungsbeirat der Hansestadt Rostock vorgelegt werden.

Der Ortsbeirat folgt der Empfehlung des Bauausschusses.

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben "Neubau eines Wohn- und Geschäftsgebäudes Hafenuartier Warnemünde im Bebauungsplan (B-Plan) Nr. 01.W.141 "Ehemaliger Güterbahnhof Warnemünde", MI 3", Rostock, Zum Zollamt 6, Az.: 00771-14 wird erteilt.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	0
Dagegen:	7
Enthaltungen:	1

Angenommen	
Abgelehnt	x

**TOP 12.2 Verlängerung der Veränderungssperre zum Bebauungsplangebiet Nr. 01.WA.183 "Schutz des Wohnens vor Umwandlung in Ferienwohnungen in Warnemünde"
Vorlage: 2014/BV/0339**

Beschluss:

Zur Sicherung der Planung wird für das Bebauungsplangebiet Nr. 01.WA.183 „Schutz des Wohnens vor Umwandlung in Ferienwohnungen“ die bestehende Veränderungssperre um ein Jahr verlängert. Der § 4 Abs. 2 Satz 1 und 2 werden neu gefasst:
„Die Veränderungssperre tritt nach Ablauf von drei Jahren außer Kraft.
Auf die Dreijahresfrist ist der seit der Zustellung der ersten Zurückstellung eines Baugesuches nach § 15 BauGB abgelaufene Zeitraum anzurechnen.“

Der als Anlage beigefügte Lageplan ist Bestandteil des Beschlusses.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	7
Dagegen:	0
Enthaltungen:	1

Angenommen	x
Abgelehnt	

TOP 13 Informationsvorlagen

TOP 13.1 Erarbeitung eines Hafenenwicklungsplanes 2030 (HEP) für die Hansestadt Rostock Vorlage: 2014/IV/0373

Der Ortsbeirat nimmt die Vorlage positiv zur Kenntnis.

TOP 14 Wünsche und Anregungen der Ortsbeiratsmitglieder

TOP 15 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Bürger

Der Oberbürgermeister will auf der Mittelmole ein Olympisches Dorf, für die Spiele 2024 und 2028, errichten.

Herr Prechtel

Hier geht es nur um ein Konzept.

In Bezug auf die von der Tourismuszentrale erteilte Genehmigung am Strand : Es bestehen keine Bedenken gegen ein Pilotprojekt. Aber muss es gleich eine Almhütte sein?

TOP 16 Verschiedenes

Zwischen dem Alten Fährbecken und dem Alten Strom möchte die WIRO einen provisorischen Weg schaffen. Dort kann man dann auch spazieren gehen.

Der Ortsbeirat stimmt dem Vorhaben der WIRO einstimmig zu.

Baumnachpflanzung Doberaner Landstraße

Der Ortsbeirat stimmt der Baumnachpflanzung in der Doberaner Landstraße einstimmig zu.

Bei einer Reduzierung der Höchstgeschwindigkeit auf 50 bzw 60 km/h, kann auch nach Meinung des Ortsbeirates auf Leitplanken verzichtet werden.

Die nächste Ortsbeiratssitzung findet am 06.01.2015 um 19.00 Uhr statt.

Es sind folgende Themen vorgesehen:

- Sachstand Molenfeuer
- Beschluss zur Port - Party
- Bericht der Polizei
- Projektvorstellung – Erneuerung Spüldurchlass „Alter Strom“
-

Das Ortsamt wird gebeten eine Liste der Ortsbeiratsmitglieder und der Mitglieder der Ausschüsse zu erstellen.